

Schlosspark Trebsen

Kampfsportler beteiligen sich an Umwelttag

Grimma/Trebsen. Ein Sprichwort sagt, „Handeln ist besser als Wissen“: Getreu dieses Motto engagieren sich die Sportler des Volkshochschulen-Kurses „Kampfkunst als Gesundheitssport“ für die Umwelt und nehmen an der Aktion des Landessportbundes Sachsen „Umwelttag im Sport, Sport in Sachsen – Mit der Natur im Einklang“ teil. Demnach werden die Kampfkünstler aus Grimma am Sonnabend, 12. April, in Zusammenarbeit mit dem Landschaftspflegeverband Muldenland die Bereinigung und Landschaftspflege im Schlosspark Trebsen durchführen. „Außer dem Wissen, etwas für die Umwelt zu tun, wird so auch ein Beitrag für die Allgemeinheit geleistet“, teilte gestern Lutz Winter vom Hanguk Dragon Dojang mit.

Bereits in der Vergangenheit engagierten sich die Grimmaer Kampfsportler außerhalb ihres regulären Trainings für verschiedenen Umweltprojekte. Zum Beispiel nahmen sie 2009 an der Aktion „Print’N’Points“ teil und sammelten Toner sowie Tintenpatronen von Druckern, die entweder wiederverwertet oder fachgerecht recycelt wurden. „Seit 2011 läuft unsere Aktion „fight for nature“, bei der wir Altpapier dem Recyclingkreislauf zuführen“, merkte Winter an. Und 2012 säuberten die Dojang-Mitglieder den Schwemnteich im Klosterholz von Unrat. Winter zum Schluss: „Dieses Engagement setzen wir nun mit der Teilnahme am Umwelttag 2014 fort. Dabei steht der Gedanke des Gemeinwohls im Vordergrund, und wenn man so auch noch etwas für die Umwelt tun kann, dann passt das Motto Mit der Natur in gesundem Einklang perfekt.“

📞 Wer diese Aktion unterstützen möchte oder mehr über das Training der Kampfkünstler in Grimma erfahren will, erhält Informationen unter Telefon 0177/8 38 53 93 oder im Internet unter www.whd-grimma.de